



© Klomfar & Sengmüller

Das Altenpflegeheim, mitten auf der Wiese situiert, wurde entlang eines Bahndamms - die Berge im Hintergrund - angelegt. Das Gebäude weist eine interessante Lösung auf: Der Grundriss des Gebäudes in L-Form nimmt in seiner Baulinie grundsätzlich Bezug zum benachbarten Kindergarten.

Das Erdgeschoss - noch streng der Linie der eigenen Grundstücksgrenze folgend - springt an der Außenseite gegenüber den beiden Obergeschossen zurück, die Außenfassade der Obergeschosse ist durchgehend verglast, wodurch der Eindruck einer Box aus Glas entsteht. Die beiden Obergeschosse sind zum Grundrisskörper leicht verdreht, da sie exakt der Baulinie des benachbarten Kindergartens folgen. Über eine Treppe im Freien gelangt man ins OG, die ihre Weiterführung im Inneren - leicht versetzt - in das zweite Obergeschoss findet.

Ein Wintergarten bzw. der Kommunikation dienlicher Raum ist im ersten Stock den Zimmern vorgelagert, die L-Form übernehmend, und weist auf einer Seite eine Breite von 1 m 50 auf, die sich am anderen Ende der L-Form bis 4 m 50 Breite ausdehnt. außen verglast, ist die Innenseite bzw. Hofseite in warmem Holz in Riegelbauweise ausgeführt - Terrassen im EG und OG. Ein halbovaler, in opaken, vertikalen Glasbändern gehaltener Körper, ist einem der beiden Gebäudeschenkel untergeschoben und dient als Bewegungs- und Therapieraum. Das Altenpflegeheim ist in seiner ganzen Konzeption dem Anliegen nach klarer Wegführung, Übersichtlichkeit, sowohl im Inneren des Gebäudes als auch durch seine Verglasung nach außen hin, Gemeinschaftsräumen etc. gefolgt und dementsprechend gelungen.

## Altenpflegeheim

Tramsweg 8  
6511 Zams Schönwies, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Johann Obermoser**

BAUHERRSCHAFT  
**Gemeinde Zams**  
**Gemeinde Schönwies**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Christian Aste**

FERTIGSTELLUNG  
**1996**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSDATUM  
**14. September 2003**



© Klomfar & Sengmüller



© Klomfar & Sengmüller



© Klomfar & Sengmüller

**Altenpflegeheim****DATENBLATT**

Architektur: Johann Obermoser

Mitarbeit Architektur: Stephan Lanzinger, Robert Ehrlich

Bauherrschaft: Gemeinde Zams, Gemeinde Schönwies

Tragwerksplanung: Christian Aste

Fotografie: Klomfar & Sengmüller

Kunst am Bau: Christine Pranatuer, Christine Lener

Funktion: Gesundheit und Soziales

Planung: 1995

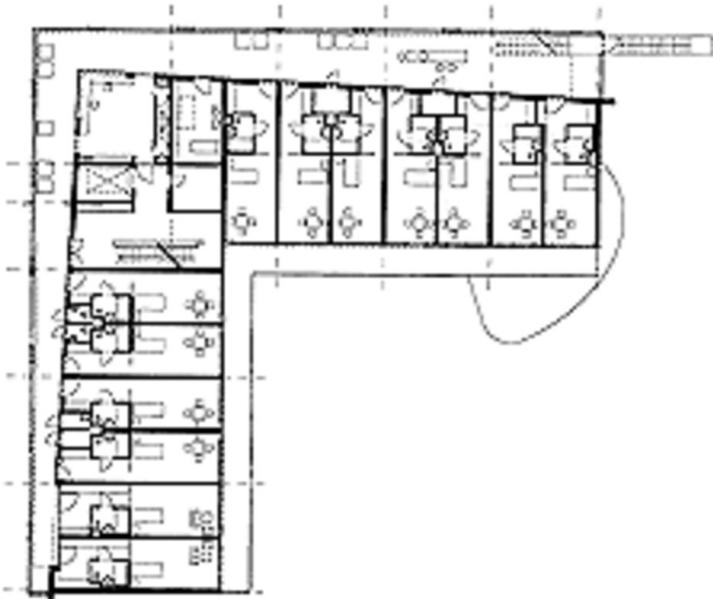
Ausführung: 1995 - 1996

**WEITERE TEXTE**

Japanische Meditation in Tirol, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, 30.08.1997



© Klomfar & Sengmüller

**Altenpflegeheim**

Grundriss EG